oberi zytig

Das Magazin
für und von Oberi

IG Rychenbergstrasse
DER ÖFFENTLICHE VERKEHR 2035

125 Jahre Nagel-Fabrik
Mehr als nur ein Zeitzeuge

GEWERBEPORTRAITS
Buchbinderei

Herausgeber
Ortsverein Oberi
www.oberwinterthur.ch
Ausgabe November 2020 / Nr. 235 / 47. Jahrgang

BUCHBINDEN
BUCHREPARATUREN
LAMINIEREN
DIGITALDRUCK
UND MEHR ...

HEGGLI
Buchbinderei und mehr

Buchbinderei Heggli
Römerstrasse 73
8404 Winterthur
Tel. 052 213 33 56
info@heggli-buchbinderei.ch
www.heggli-buchbinderei.ch

Rudolf Steiner Schule Winterthur
Seit über 40 Jahren

Von der Spielgruppe bis zur Matur

Bei uns erwartet die Kinder eine ganzheitlich gestaltete Schulzeit:
Von der Spielgruppe bis zur Berufswahl oder der Matura.

WWW.RSSW.CH

RUDOLF STEINER SCHULE WINTERTHUR
Maienstrasse 15, 8406 Winterthur, Telefon 052 202 19 97
sekretariat@rssw.ch, www.rssw.ch

Mit Passion und Herzblut für Ihr Velo da.

Bike Passion Oberi

Römerstrasse 197, 8404 Winterthur, Tel. 052 242 51 51, www.bikepassion-oberi.ch

Editorial

Inhalt

(CORONA)-WINTERBLUES

Lange sass ich an diesem Editorial. Ich wusste nicht wo ich mit dem Schreiben beginnen sollte. Momentan fehlt mir der Antrieb und ich fühle mich öfters müde und niedergeschlagen. Ich neige wie viele von uns zum berüchtigten Winterblues.

Die gesamte Situation mit Covid 19 macht es nicht gerade einfacher. Viele Dinge die einem eine Freude in den Alltag bringen, fallen entweder ganz weg oder können nur unter strengen Auflagen stattfinden.

Doch ich möchte hier nicht von deprimierendem schreiben, sondern mit meinem Editorial und den Berichten eine Abwechslung bringen.
Anbei mein hauseigenes Rezept für Karotten-Ingwerkekse. Gut für die Seele und das Immunsystem. Backen ist meine Geheimwaffe gegen Winterblues. Für mehr Tipps und Infos zum Thema lesen Sie den Artikel auf den Seiten 34 und 35.

Eine Herzensangelegenheit ist mir noch zu erwähnen das der Verein Swiss Board of Aid im Dezember zu Tee und Kuchen draussen einlädt. Informieren Sie sich über aktuelle Projekte und vielleicht finden Sie noch ein Weihnachtsgeschenk. Mehr dazu Seite 48.

Ebenfalls finden Sie wie immer verschiedenste Artikel zu Vereinen, Themen und Menschen in und um Oberi in dieser Ausgabe.

Ich wünsche allen eine geruhsame und entspannte Weihnachtszeit. Viel Zuversicht und positive Gedanken, bis im nächsten Jahr!

Lina Tobler

Karotten-Ingwerkekse

Zutaten: 200g Butter/oder 200g Kokosöl, 220g brauner Zucker, 1 Ei, 160g Mehl, 2 TL Backpulver, 1 Prise Salz, 250g Haferflocken, 150g Karotten, 1 TL Vanille, 1 TL Zimt, 1 daumennagelgrosses Stück Ingwer (weniger oder mehr, je nach Geschmack)

Backofen vorheizen auf 180 Grad, Karotten&Ingwer fein raffeln, Butter&Zucker schaumig schlagen, Ei beifügen, alle trockenen Zutaten kurz mischen und ebenfalls zur Buttermasse geben, geraffelte Karotten&Ingwer untermischen. Aus dem Teig ca. 20 Bällchen formen, auf ein Backbleck geben und etwas flach drücken. Die Kekse für ca. 15 Minuten goldgelb backen. En guete!

Titelfoto: Toni Patscheider

Inhalt

Editorial	3
News aus dem Ortsverein	4
QV Eichwäldli	5
Mittwochs-Werkstatt	7
Gewerbeportraits	8/9
Blasorchester Winterthur	10
Comics	11
Konzert Trio Balladin	13
TV Oberi	15
Kat. Krankenpflege	17
Quellenhofstiftung	18
IG Rychenbergstrasse	19
Schule Oberi	20/21
Wie Oberianer leben	22/23
Anhaltspunkt	24
Faustball	25
Bibliothek Oberi	27
Standschützen	28
Frauenchor Oberi	29
Ref. Kirche	30-32
SAWIN	33
Gesundheit	34/35
Ludothek Oberi	36
Chor St. Marien	37
The SINGñoritas	39
Publireportage Charly's	41
Kolumne	42
Pfarrei St. Marien	43
Füürwald im Vicus-Park	44
Inserateauftrag	45
FC Oberi	47
Swiss Board of Aid	48
Preisverleihung/Gedicht	49
125 Jahre Nagel-Fabrik	50/51
Solidaritätsabo	52
Wettbewerb	53
Marktplatz/Soziale Dienste	54
Impressum/In eigener Sache	55

News aus dem Ortsverein

Wettbewerb

Liebe Oberwinterthurerinnen und Oberwinterthurer

Ich danke Remo Strehler, der den OZ-Wettbewerb initiiert und durchgeführt hat. Unter dem Thema «Neues Antlitz für den Römertorplatz» war es spannend zu erfahren, was für Ideen zusammen gekommen sind. Ich danke allen, die sich die Mühe gemacht haben und die kreativen Gedanken schweifen liessen. Nicht unterlassen möchte ich es, den Gewinnerinnen des Wettbewerbes zu gratulieren!

- 1. Preis: Maja Milzow
- 2. Preis: Linda Heeb
- 3. Preis: Ursula Kuhn

Mehr dazu auf Seite 49.

Die Covid-Pandemie hat uns leider der Möglichkeit beraubt, Events in der nächsten Zeit durchzuführen. Im Vorstand haben wir uns entschieden, alle unsere Anlässe in diesem Jahr abzusagen.

Lediglich den Weihnachtsbaum stellen wir auf, damit wir uns ein wenig an unserem Brauch erfreuen können.

Wer weiss, wie lange wir das noch dürfen. Einzelne Bewegungen sind im Gange, diese Bräuche auch noch zu verbieten. Unter dem Vorwand «Umwelt/Naturschutz» zu betreiben, soll eine weitere Tradition aus unserer Kultur vertrieben werden. Dieses Jahr ist dieses Thema zum Glück etwas in den Hintergrund gerutscht.

Sind wir gespannt, was die Zukunft uns bringen wird!

Danke! Danke! Danke!
Ein grosses Dankeschön sagen wir allen unseren Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung im letzten Jahr! Ohne Eure Hilfe geht es nicht! www.oberwinterthur.ch

Daher berücksichtigen unsere Mitglieder die Geschäfte in Oberwinterthur.

Spendenkonto: Ortsverein Oberwinterthur,
Konto 84-8655-9, CH 40 0900 0000 8400 8655 0

Mit den besten Grüssen aus Oberi. Bleiben Sie gesund.
Der Präsident: Andi Müller

NICHT-DURCHFÜHRUNG DER UNTERHALTUNG

An der letzten Sitzung für die Planung der Turnunterhaltung 2021 der turnenden Vereine Hegi hat sich das OK einstimmig für eine Nicht-Durchführung der Unterhaltung Ende Januar ausgesprochen. Zum Einen ist es nach wie vor schwierig abzuschätzen, welche Auflagen und Konsequenzen zu erwarten sind, zum Anderen ist ein gesellschaftlicher Anlass in dieser Grösse schwierig durchzuführen.

Die turnenden Vereine aus Hegi sind zuversichtlich, die Besucherinnen und Besucher im Januar 2023 zu empfangen.

Wir wünschen den Leserinnen und Leser gute Gesundheit und freuen uns auf die bevorstehende Turnsaison mit - so hoffen wir - vielen Zuschauerinnen und Zuschauer.

QV Eichwäldli

Samichlaus, Adventsfenster und Kerzenziehen

73 JAHRE BESUCHT UND BEGLEITET DER SAMICHLAUS DEN QUARTIERVEREIN EICHWÄLDLI

1947 eröffnete der Verein eine Chlauskasse und im ganzen Quartier wurde eine Sammlung von Haus zu Haus gemacht. 250 Säckli wurden abgefüllt! 1949 wurden im Kindergarten Schooren 186 Kinder beschenkt. Auch im Schoorenwald begrüsste der Chlaus einige Jahre die Kinder. Von 1973 bis 1976 wurde eine Weihnachtsfeier im Schulhaus Wallrüti durchgeführt und Chlaussäckli verteilt. So ging dies etwa 20 Jahre. 1994 wurden Oski Müller und Peter Klauser zu Ehrensamichlaus und Schmutzli geehrt. Viele Kilometer haben sie in dieser langen Zeit mit ihren Stiefeln zurückgelegt, dazu einen schweren Sack, gefüllt mit Nüssen und Mandarinen auf dem Rücken getragen. Seit mehr als 15 Jahren haben wir nun das bewährte Team von Max Emmenegger und Rolf Peter.

Am 4. Dezember 2020 werden Samichlaus und Schmutzli wieder bei der Freizeitanlage Eichwäldli für unsere Kinder da sein. Die Feier für unsere Senioren und Seniorinnen müssen wir schweren Herzens absagen, da wir die Covid-19-Schutzmassnahmen aus Platzgründen nicht einhalten können. Hoffen wir auf's nächste Jahr!

ADVENTSFENSTER IM QUARTIER

Die Adventsfenster finden dieses Jahr auch wieder statt. Informationen dazu sind auf der Homepage www.qv-eichwaeldli.ch ersichtlich

Kerzenziehen bei der Freizeitanlage Eichwäldli
Freitag 11. - Sonntag 13. Dezember 2020

Der Keller in der Freizeitanlage entspricht nicht den Corona-Schutzmassnahmen.

Trotzdem freuen wir uns, dass wir mit euch zusammen ein unvergessliches Kerzenziehen durchführen dürfen! Das Kerzenziehen findet unter freiem Himmel statt!
(gedeckter Vorplatz bei der Freizeitanlage)

Freitag 11. Dezember 2020

18.00 – 22.00 Uhr für Erwachsene
Der Quartierverein offeriert dazu Glühwein.

Samstag 12. und Sonntag 13. Dezember 2020

von 10.00 bis 17.00 Uhr für Gross und Klein
In der Eichwäldlistube kann man sich bei einem Kaffee oder Tee aufwärmen.

für Fragen oder Interesse an Mithilfe melden Sie sich bitte bei
Eliane Bründler 079 617 56 90 / eliane.bruendler@gmx.ch

AHL Treuhand
GMBH
IHR TREUHANDPARTNER FÜR:
BUCHHALTUNG • STEUERERKLÄRUNGEN
REVISIONEN • ERBRECHT
STEUERBERATUNG • FIRMENGRÜNDUNGEN
Tel. 052 316 36 00
www.ahl-treuhand.ch
Winterthur Henggart
Neumarkt 15 Ifang 1b
Mitglied TREUHAND | SUISSE

KELLER GLAS

Glas ist unsere Leidenschaft –
seit Generationen.

T 052 234 30 10 kellerglas.ch

winti-kurse.ch

LERNEN LÄSST SICH
NICHT DOWNLOADEN

Vielseitiges Kursangebot im Raum Winterthur

✓ Sprachen
✓ Persönlichkeit
✓ Kreativität & Gestaltung
✓ Gesundheit & Bewegung
✓ Kultur & Musik
✓ Eltern & Kind

www.winti-kurse.ch

optic vontobel

römerstrasse 170 8404 winterthur
telefon 052 213 17 29
info@optic-vontobel.ch
www.optic-vontobel.ch

teppich+resten shop oberi
Familie Ritsch

Abgepasste Teppiche • Vorlagen • Läufer • Fleckerlteppiche
Schmutzfangmatten • Antirutschunterlagen • Teppich-/
Novilon-Resten + ab Kollektion ...und vieles mehr!

Römerstrasse 172
8404 Winterthur
Tel.: 052 222 02 94
P direkt vor dem Geschäft

Di, Mi 13.30-17.30 Uhr
Do, Fr 10.00-11.45 + 13.30-17.30 Uhr
Sa 10.00-11.45 + 13.30-16.00 Uhr

GARAGE REUSSER AG

www.garagereusser.ch

HETTLINGEN
Schaffhauserstrasse 2
8442 Hettlingen
Tel. 052 316 11 77

WINTERTHUR
Frauenfelderstrasse 33
8404 Winterthur
Tel. 052 242 27 00

WINTERTHUR-SEEN
Hinterdorfstrasse 23
8405 Winterthur
Tel. 052 232 56 90

WILLKOMMEN SIND BEI UNS ALLE AUTOMARKEN

Willy Beyeler & Söhne AG
Eidg. dipl. Dachdeckermeister

Steildachkonstruktion
Flachdachkonstruktion
Fassaden-Gerüstebau

052 242 12 03

Hauswiesenweg 4
8404 Winterthur

Katholische Krankenpflege Oberi

Gratissprechstunde für Mitglieder

Wir sind für Sie da!

Telefon: 052 242 37 31
www.krankenpflegeoberi.ch

Mittwochs-Werkstatt

Kleiner Weihnachtsmarkt

Den Weihnachtsmarkt in Oberwinterthur wird es im Dezember in der klassischen Version nicht geben, darum organisieren wir einen kleinen, aber feinen Weihnachtsverkauf unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes auf dem oberen Schulhausplatz vor dem Schulhaus Rychenberg am Samstag, 12. Dezember von 11 bis 16 Uhr.

Die Schuleinheit Rychenberg hat den wunderschönen Weihnachtsmarkt vor 7 Jahren erstmals organisiert und der Quartierverein hat die Ideen in den folgenden Jahren weiterentwickelt und den Anlass durchgeführt. Klassen aus dem Rychi haben am Markt immer teilgenommen, nicht wegzudenken die schuleigene Mittwochs-Werkstatt. Jetzt eine Absage.... Der Mittwochs-Werkstatt fehlen die jährliche Haupteinnahmen und dem Schülerprojekt «Quer durch die Schweiz» brechen die Einnahmen für die geplante zweiwöchige Tour von der West- bis zur Ostgrenze weg.

Was also tun? Wir machen aus der Not eine Tugend und zaubern im Freien auf dem Pausenplatz eine Alternative hin. So soll es an diesem Dezember-Samstag glitzern und funkeln vor dem Schulhaus Rychenberg, vielleicht rieseln auch schon die ersten Schneeflocken vom Himmel.

Vier Stände mit handgefertigten Geschenken erwarten Sie am Mini-Weihnachtsmarkt. Kunstvolle Holzprodukte wie Schneidbretter, Kerzenständer, Engel aus Arve und Buche, aber auch besondere Postkarten, Futtervögeln für Meisenknödel und andere schön gefertigte Produkte. Ausserdem sorgen Glühmost, Punschstand, eine heisse Suppe und Grillwürste für die richtige Innentemperatur.

Wir Schülerinnen und Schüler von der Schule Rychenberg freuen uns auf das Weihnachtserlebnis und natürlich auf viele Gäste, die gerne Geschenke einkaufen. Dank unseres Sicherheitskonzepts können wir die Abstandsregeln in jedem Fall einhalten, indem wir die Produkte auf verschiedene Stände verteilen.

Übrigens:
Auf unserer Homepage ***www.mittwochs-werkstatt.ch*** *haben wir einen Shop eingerichtet unter dem Stichwort Weihnachts-Produkte der Mittwochs-Werkstatt. Ihn können Sie anklicken, die Produkte anschauen und bestellen.*

Wir schicken Ihnen die Produkte oder bringen sie Ihnen nach Hause. So können Sie einfach und bequem ihre Geschenke einkaufen, auch wenn Sie nicht zum Verkauf am Samstag kommen können.

MITTWOCHS-WERKSTATT DER SCHULHÄUSER RYCHENBERG UND LINDBERG, WAS IST DAS?
Die Mittwochswerkstatt der beiden Oberstufen funktioniert wie eine kleine Firma. 20 Mädchen und Jungen von der 1-3 Sekundarstufe Rychenberg und Lindberg stellen Produkte für den jährlichen Weihnachtsverkauf oder auf Bestellung her. Derzeit steht wieder ein grösserer Auftrag für Kindergartenbänke im Raum, aber auch Hocker, Spielkästen, Pausenbänke und Stelzen werden fachgerecht hergestellt. Werklehrerin Ilona Rothfuchs und Seniorleiter Martin Trechsel nehmen Bestellungen entgegen, schreiben Offerten und Rechnungen und die Schüler bekommen sogar einen kleinen Lohn ausgezahlt. Genauso wie im richtigen Unternehmen sucht auch die Mittwochswerkstatt immer wieder neue Aufträge. Unterstützen auch Sie die Mittwochs-Werkstatt mit einer Bestellung und erfreuen Sie sich an handgemachten Produkten aus der Region, hergestellt aus bestem Schweizer Holz in unserer schulinternen Firma! **www.mittwochs-werkstatt.ch**

Weihnachtsverkauf

Wann: Samstag, 12. Dezember 2020
von 11:00 bis 16:00 Uhr

Wo: Oberer Pausenplatz Schulhaus Rychenberg

Marktstände der Mittwochs-Werkstatt und vom Kurs "Quer durch die Schweiz"

- Glühwein und Punsch
- Heisse Suppe und Grillwürste
- Schulinternes Corona- Schutzkonzept
- Der Markt findet im Freien statt

Weihnachtsverkauf über Internet
Produkte aus Arven- und Buchenholz bestellen unter:
www.mittwochs-werkstatt.ch Stichwort „Weihnachts-Produkte" anklicken

Schulleitung, Lehrpersonen und alle Schülerinnen und Schüler freuen sich, wenn auch in diesem speziellen Jahr der Markt ein Erfolg wird!

Gewerbeportraits
«Buchbinderei»

BUCHBINDEREI, EIN ECHTES HANDWERK

Hinter den grossen Scheiben der Buchbinderei Heggli an der Römerstrasse 73 erwartet den Besucher eine spannende Welt zwischen Tradition und Moderne.

GEMEINSAME LIEBE

Vierzig Jahre lang hatte der Vater von Oliver Heggli schon die Buchbinderei geführt, als Oliver sich entschloss, 1999 selber die Zügel zu übernehmen. Damals befand sich das Geschäft noch an der Technikumstrasse. Doch auch die Buchbinderei ist dem Wandel der Zeit unterworfen. Neue Materialien kommen auf den Markt, Technologien ändern sich, und umweltschonende Hilfsmittel sind gefordert und müssen mit traditionellen Werten verbunden werden. Diese Gratwanderung ist Oliver Heggli gelungen. Bestens unterstützt von seiner Frau Margot, die das spannende Handwerk ebenfalls gelernt hat und sich die anspruchsvollen Arbeiten mit ihrem Mann teilt. Kennengelernt haben sich die beiden natürlich in der Buchbinderei an der Technikumstrasse. Als die Liegenschaft verkauft und umgebaut wurde, fand das Heggli Team ein neues Zuhause an der Römerstrasse 73.

HOCHZEIT, ERINNERUNGEN ODER SENTIMENTALITÄTEN?

Wir leben in einer digitalen und vernetzten Welt. Staunen und erfreuen uns aber immer wieder an schönen alten Dingen. Der Oldtimer wird bewundert, das Geschirr auf dem Flohmarkt gekauft und die Seiten der alten, schweren Bücher ehrfürchtig umgeblättert. Erhalten und erschaffen, beides kann der Buchbinder. Das Hochzeitspaar, das ein Vermögen ausgegeben hat für die fantastischen Fotos, sollte beim Buchbinder vorbeischauen und staunen, wie ein eigens für sie gebundener Fotohochzeitsband aussieht. Ein Unikat, das bestimmt lange Freude macht. Sie haben ein Lieblingsbuch, das schon etwas in die Jahre gekommen ist? Bringen Sie es vorbei und lassen Sie es sanft restaurieren. Sie haben Ihre Lebenserinnerungen zu Papier gebracht, viel zu schade, um einfach auf A4-Blättern aufzubewahren? Ein gebundenes Buch, mit Materialien, die Sie mitbestimmen, ist der würdige Rahmen dafür.

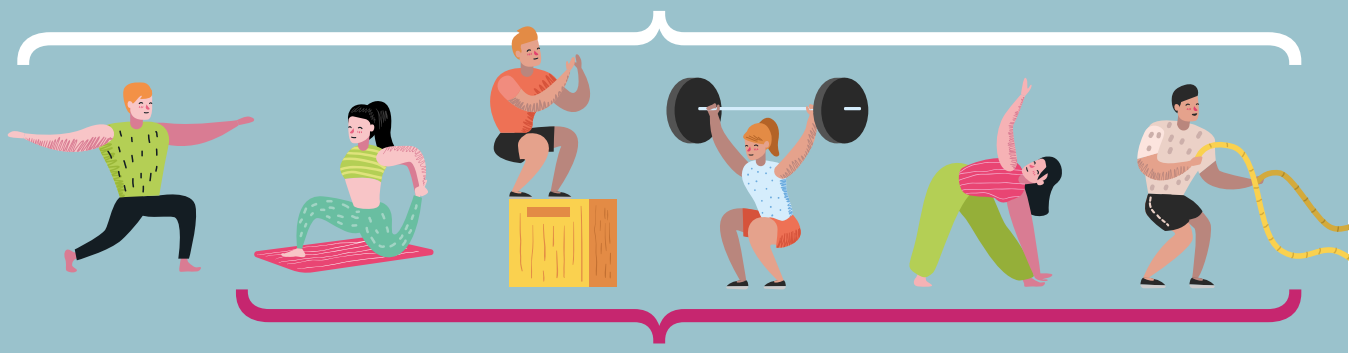
KEIN COPYSHOP, SONDERN HANDWERKERSTUBE

Auf Fotokopien warten Sie vergeblich in der Buchbinderei Heggli. Aber schöne Ideen lassen sich hier ausführen. Die komplette Sammlung alter Zeitschriften könnte man doch archivieren und geschützt aufbewahren. Die Reparaturanleitung von 1960 könnte eine Auffrischung vertragen? Dann treten Sie ein in die Römerstrasse 73 und lassen sich vom Team Heggli fachkundig beraten und tatkräftig unterstützen.

EINE MITGLIEDSCHAFT FÜR DIE GANZE FAMILIE

www.charlys.ch/familie
ANGEBOTE GÜLTIG BIS 31.12.2020.

FAMILIEN ABO
FR. 2700.– / JAHR



FAMILIEN ABO MINI
FR. 1900.– / JAHR

CHARLY'S
WO FITNESS PERSÖNLICH IST

Pflanzschulstrasse 36 – 8400 Winterthur – 052 242 32 32

Blasorchester Winterthur

Ein Jubilarenkonzert der anderen Art

Jedes Jahr im September gratuliert das Blasorchester Winterthur den älteren Mitmenschen, die einen hohen Geburtstag feiern dürfen. Doch 2020 war alles anders. Statt einem Konzert im Kirchgemeindehaus Oberwinterthur, trat das BOW ins Freie und konzertierte am 20. September im Schlossgarten Hegi unter der Leitung von Mario Franke.

Für Speis und Trank sorgte die Schloss Schenke. Die zahlreich an diesem schönen Tag erschienen Gäste wurden nicht enttäuscht. Durch das Programm führte Daani Schweizer. Nach einer redlich verdienten Zugabe ging das Konzert nach 90 Minuten zu Ende.

Das BOW bedankt sich bei allen Zuhörern fürs Kommen und für die grosszügige Kollekte.

GESCHICHTE DER SCHENKE IM SCHLOSS HEGI

Das alte Ökonomiegebäude mit Esel- und Hühnerstall aus den 1950-er Jahren konnten im Winter 2011/2012 zur heutigen Schenke umgebaut werden. Sie hat im «gemauerten Teil» eine gut eingerichtete «Profi-Küche» erhalten. Gegen das Schloss hin ist das Fenster in der Mitte des Gebäudes für einen kioskartigen Ausschank hergerichtet. Beim Umbau kam viel Freiwilligenarbeit zum Zug und die beauftragten lokalen Firmen zeigten sich äusserst grosszügig. Die gesamte Inneneinrichtung der Schloss Schenke hat der Verein Schloss Hegi selber finanziert. Einzelne Geräte wurden von Sponsoren bezahlt.

Seit Mai 2012 ist die Schloss Schenke regelmässig geöffnet. Wegen der Corona Pandemie gilt ein rigoroses Schutzkonzept. Weitere Infos auf: www.schlosshegi.ch

HOCHZEIT VON MELANIE BENZ UND CHRISTOPH BÄCHLER

Ende September gaben sich die Klarinettistin Melanie und der Klarinettist Christoph das Ja-Wort. Das BOW hat die beiden frisch Vermählten nach der Feier in der Kirche Wiesendangen musikalisch die besten Wünsche übergeben. Der Vize-Präsident, Michael Ammann, übergab dem Paar einen Gutschein eines Anbieters hochwertiger Travel- & Outdoor Ausrüstung. Damit können sich die beiden noch besser vorbereiten auf ihre romantischen Abenteuer in den Bergen.

BOW-SCHUTZKONZEPT

Die Richtlinien vom Schweizerischen Blasmusikverbandes SBV schreiben ein auf die Bedürfnisse von jedem Verein abgestimmtes Schutzkonzept vor. Das Konzept definiert, welche Abstände gelten und welche hygienischen Massnahmen erforderlich ist. Musiker mit Symptomen dürfen nicht an die Probe kommen. Bei Unsicherheit gilt «zu Hause bleiben». Die Teilnahme an der Probe ist grundsätzlich freiwillig. Dank moderner Technologie wird die Anwesenheit der Orchestermitglieder registriert. So ist das Contact Tracing jederzeit gewährleistet.

LUST AUF MUSIK?

Das Blasorchester Winterthur probt am Mittwoch ab 20.00 Uhr im neuen Probelokal beim Hauptbahnhof Winterthur, Vogelsangstrasse 2. (Änderungen wegen Corona vorbehalten). Unverbindliche Schnupperbesuche sind jederzeit möglich. Melden Sie sich beim Präsidenten Max Benz 052 222 53 44 oder über www.blasorchesterwinterthur.ch. Das Orchester ist auch auf Facebook präsent.

MUSIK IST DAS HALBE LEBEN

Suchen Sie eine musikalische Umrahmung für Ihren nächsten Anlass? Buchen Sie das BOW für einen Auftritt! Sie bestimmen die musikalische Ausrichtung und die Dauer des Auftritts zwischen 30 und 60 Minuten. Mit Ihrem Engagement unterstützen Sie gleichzeitig ein Stück Kultur in Winterthur sowie eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Jung und Alt.

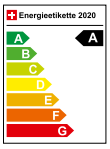
Martin Zeller

Achter Teil, Alba, Comics von Silvan Onori

GO WILD.

DER NEUE MINI COUNTRYMAN.
AUCH ALS PLUG-IN-HYBRID.
BEI UNS PROBE FAHREN.

Hutter Dynamics AG
Hegmattenstrasse 3
8404 Winterthur
Tel. 052 244 77 77
hutter-dynamics-winterthur.mini.ch



MINI Cooper SE ALL4 Countryman, 22,0 kWh/100 km, CO_2-Emissionen: 44 g/km, Energieeffizienzkategorie: A.

Geissberger's culinarium

Treffpunkt für Geniesser — Käse – Spezialitäten – Café Bar
Römerstrasse 232 – 8404 Winterthur – Tel - 052 242 15 85 – Fax- 052 242 16 53

Ein originelles Mitbringsel –

Spezialitäten aus Italien, feinste Teigwaren, ausgesuchte Oele und Balsamicos,
ausgereifte Käse und ausgewählte Weine
hübsch arrangiert und verpackt
– bei uns sind Sie an der richtigen Adresse.

R. Vetterli

Schlosserei – Metallbau

- Sämtliche Schlosserarbeiten
- Stahlkonstruktionen
- Reparaturen/Renovationen
- Schweissarbeiten
- Spitzen von Bauwerkzeugen

Römerstr. 205, 8404 Winterthur
Tel. 052 242 44 12, 052 242 13 36
www.schlosserei-vetterli.ch

Konzert Trio Balladin

28 Gründe das Meer zu überqueren
Eine performative Musikcollage

DIE AUFFÜHRUNG
Es gibt Grenzen. Auf Landkarten markiert, von Staatsoberhäuptern umkämpft, durch Religionen überliefert, in der Gesellschaft verhandelt, persönlich gesetzt, individuell gewertet, während Mutproben ausgelotet, immer mal wieder übertreten, von Aktivist*innen in Frage gestellt und von Balladin untersucht.

Wo höre ich auf und wo fängst du an? Wie weit gehen wir mit und wer sagt wann stopp? Und was sind das eigentlich für Linien die sich über die Weltkarten ziehen?

Mit persönlichen, politischen, örtlichen, sprachlichen und intimen Grenzen wird sowohl instrumental, verbal, räumlich als auch literarisch gespielt. Zu den Eigenkompositionen von Alexandra Fülscher, Magdalena Irmann und Sabrina Merz die an Folk aus allen siebzehn Himmelsrichtungen angelehnt sind und Autobiografisches mit einbeziehen, hat Katarina Tereh Texte geschrieben, deren Buchstaben sich mit der Musik verweben.

ÜBER BALLADIN
Das Trio Balladin hat sich im Rahmen des Studiums an der ZHdK in Winterthur kennengelernt und ist seit 7 Jahren eine feste Formation. Seit der Gründung des Trios Balladin hat die Band zahlreiche Auftritte in Winterthur, in der ganzen Schweiz und in Deutschland gespielt. Das Trio trat unter anderem in der Villa Sträuli, in der Schlosshalde, im Kellertheater und im Feilenhauer Winterthur, am Buskers Bern, am Slack Festival Bern, sowie in Italien und Deutschland auf.

In den vergangenen Jahren hat sich Balladin intensiv mit dem Folk verschiedenster Länder und Kulturen beschäftigt. Das Trio spielt mit dem musikalischen Material, Melodien verschiedener Kulturen werden miteinander vermischt und Eigenes wird geschaffen. Der Folk, ursprünglich eine Musik, die eine Kultur klar von einer anderen abgrenzte, wirkt immer mehr über Landes -und Kulturgrenzen hinweg als verbindendes Element. Abgrenzungen werden zu Schnittstellen, wo Neues entstehen kann. Diese Erfahrung inspiriert die drei Künstlerinnen, ihren ganz eigenen Folk zu schaffen: einen Folk der Jetztzeit.

Konzert Trio Balladin 28. November 2020 – 19.30
(Türöffnung und Suppe ab 18.30)

Ort: Feilenhauer Winterthur, Hegistrasse 33g
8404 Winterthur
Reservationen unter: info@feilenhauer.net
Infos unter: www.balladin.ch

Trio Balladin:
Alexandra Fülscher – Flöte, Stimme
Magdalena Irmann - Akkordeon, Stimme
Sabrina Merz - Kontrabass, Stimme

Katarina Tereh – Projektionen, Technik

Weitere Konzerte:
Aarau Stadtmuseum: So, 29.11.20 (15.00)
Bern Kunst- und Kulturhaus Visavis: Sa, 5.12.20. (20.00)
Zürich GZ Hottigen: Sa, 19.12.20 (19.30)

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984

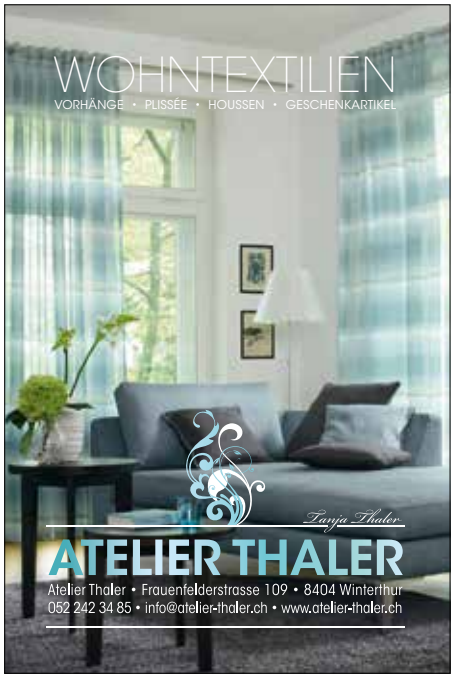
«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache.
Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Lokal verankert, regional vernetzt

Manuel Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder,
Betriebsökonom FH

Heinz Bächlin
Grundbuch-
und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen



Schwertransporte leicht gemacht.

toggenburger.ch/krane/transport

Coiffeursalon Uschi

Heinrich-Bosshard-Str. 6
8352 Rümikon
Telefon 052 363 27 63

Es bedienen Sie:
Mo-Sa Uschi, Belma und Pasqualina

Geborgenheit
Wärme
Gemütlichkeit

Braun – die warme und gemütliche Farbe der Geborgenheit. Symbolisch steht Braun für Kargheit und Mutter Erde.

Möchten Sie mehr über die Bedeutung und die Wirkung von Farben erfahren? Besuchen Sie unser Farb-ABC: www.landolt-maler.ch/farb-abc

LANDOLTMALER
Ganz Ihr Stil

Else-Züblin-Strasse 19, 8404 Winterthur
T 052 214 06 26, F 052 214 06 27
info@landolt-maler.ch, www.landolt-maler.ch

WD MONTAGEN
Tor- und Storenbau

- Rollläden
- Lamellenstoren
- Markisen
- Tore
- Torantriebe
- Wintergartenbeschattungen
- Innenbeschattungen
- Lichtschachtabdeckungen
- Insektenschutzfenster
- Fensterläden

Neu: mit Show-Room

BERATUNG • VERKAUF • SERVICE

Tel. 052 242 64 08 • www.wd-montagen.ch
8404 Winterthur • Pfaffenwiesenstrasse 44

Dieter Müller • Goldschmied

Neuanfertigungen und Änderungen

Grosse Auswahl an Perlen und edlen Steinen

BOCCIA® Titanuhren, Uhrenbatterien

Ankauf von Altgold/Altsilber zu Tagespreisen in Barauszahlung

Römerstrasse 233 8404 Oberwinterthur
Tel. 052 242 37 36 goldschmied-müller.ch

TV Oberi

Jugireise, Ersatzwettkampf Regionalturnfest

ABWECHSELNDE JUGIREISE INS TÖSSTAL

Die jährliche Reise der Jugi führte diesen Herbst ins Tösstal. Die 12 Knaben wanderten entlang der ausgetrockneten Töss von Bauma nach Sternenberg. Vorbei an den Wasserfällen bei Giessen und dem Hagerloch stiegen sie für die Übernachtung zur Hörnlihütte auf. Am nächsten Tag ging es nach der morgendlichen Gipfelbesteigung mit dem Trottinett rasant ins Tal nach Steg. Die Weiterfahrt, unter anderem auch mit einer Dampflock, führte nach Bäretswil. Nach einer letzten Wanderung konnten sich die Jungs in der kühlen Töss erfrischen und austoben.

ERSATZWETTKAMPF IN THALHEIM

Für den wegen Corona ausgefallenen TSST auf dem Deutweg organisierten die vier Trägervereine des Regionalturnfestes 2022 (Hegi, Thalheim, Wiesendangen und Oberi) kurzerhand einen Ersatzwettkampf. In Thalheim trafen sich alle Riegen und absolvierten die gleichen Disziplinen wie sonst am TSST. Trotz der ungewöhnlich langen Trainingsvorbereitung merkte man den TurnerInnen die fehlende Wettkampfpraxis an. Es war der erste Wettkampf seit einem Jahr und für viele wird es auch für lange Zeit der einzige bleiben. Für einmal standen nicht die Resultate im Vordergrund. Ziel des Ersatz-TSST war das Kennenlernen der verschiedenen Vereine untereinander, organisieren sie doch in gut zwei Jahren mit dem Regionalturnfest einen Grossanlass, der noch von allen viel Vorbereitung und Einsatz erfordern wird. Beim Spiel-Turnier am Nachmittag und der anschliessenden Grillade wurden die ersten Kontakte geknüpft.

PLANUNG FÜR REGIONALTURNFEST 2022 WIEDER AUF KURS

Zusammen mit Hegi, Thalheim und Wiesendangen organisiert der TV Oberi das Rergionalturnfest 2022 in Wiesendangen. Bereits jetzt mache man sich Gedanken, wie das Turnfest mit rund 6000 Turnerinnen und Turnern sowie zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern aussehen soll, wie Reto Meier, OK-Präsident und Turner vom TV Wiesendangen, sagt. Weiter führt er aus: «Während des Lockdowns haben wir die Planung erstmal auf Eis gelegt. Mittlerweile ist aber vom Verband klar bestätigt, dass sich am Austragungsort für das Turnfest 2022 nichts ändern wird. Wir können mit der Planung weiterfahren». Reto Meier geht von zwei Szenarien aus: Entweder sei das Virus in zwei Jahren kein Thema mehr oder es sei Teil der Gesellschaft geworden. So oder so werde man früher oder später zur Normalität zurückkehren müssen, sei dies im Sport oder bei der Arbeit. «Wenn wir jetzt nicht weiterplanen, sind wir bald zu spät dran», meint Meier. Die Pandemie begleite das OK-Team durch jede Sitzung. So kämen Fragen auf, welche man vor einem halben Jahr noch nicht diskutiert hätte. Beispielsweise, ob und inwiefern eine Versicherung notwendig sei. «Auch das Sponsoring wird schwierig werden, weil den kleinen Betrieben das Geld fehlt», sagt Meier. Davon lassen sich die Organisatoren aber nicht abschrecken. Das Logo (siehe Bild) ist mittlerweile offiziell eingeweiht worden. Übrigens sucht der Wisent noch einen Namen. Falls du Ideen hast, bitte melde dich bei info@tv-oberwinterthur.ch!

Stephan Reichmuth (Bericht), Harry von Mengden (Fotos/Bericht)

Die Oberi-Zytig als Werbeplattform / Inserateauftrag Oberi-Zytig

Nutzen Sie unser Magazin um der Oberwinterthurer Bevölkerung Ihr Gewerbe, Ihre Dienstleistung oder auch Ihre Kurse und Veranstaltungen näher zu bringen.

Unser Informations-Magazin wird mit einer Auflage von 12'250 Exemplaren im Stadtkreis Oberwinterthur, Hegi, Stadel, Reutlingen und Ricketwil gratis verteilt. Wir freuen uns, wenn Sie auch im Jahr 2021 unser Magazin als Ihre Werbeplattform berücksichtigen und mit Ihrem Inserat die Oberi-Zytig unterstützen.

Den Inserateauftrag finden Sie auf unserer Webseite: www.oberwinterthur.ch/inserate-auftrag/
Unsere Ansprechperson: Dieter Müller Tel. 052 242 37 36 / inserate-oz@oberwinterthur.ch

Für mehr Biodiversität

RUTSCHMANN NATURBAU

BERATUNG • PLANUNG • BAU • PFLEGE

052 363 17 17 • WIESENDANGERSTR. 51 • 8404 WINTERTHUR

www.rutschmannNaturbau.ch

BIO TERRA FACHBETRIEB

SOLIDARITÄTSABO

Wir freuen uns, wenn Sie als Einwohner von Oberwinterthur die Oberi-Zytig auch weiterhin mit einem Solidaritätsbeitrag unterstützen.

Zu diesem Zweck können Sie den Bestelltalon (Seite 52) verwenden, oder den Betrag auf nachfolgendes Konto überweisen (Konto IBAN CH40 0900 0000 8400 8655 0, Vermerk: Spende Oberi-Zytig).

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand

Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung

Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten

Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 057 557 57 00, www.wintimmo.ch

Wir bauen auch für Sie!

Als traditionelle Familienunternehmung sind wir auch Ihr Ansprechpartner für Kundenaufträge wie Umbauten, Anbauten, Kleinsanierungen, Gesamtsanierungen, Holzfassaden, Dachfenster, Lukarnen, Gauben, allgemeine Zimmereiarbeiten und vieles mehr. Besuchen Sie unsere Homepage und rufen uns an, wenn wir für Sie bauen dürfen.

Baltensperger AG Hochbau Tiefbau Holzbau
Albert-Einstein-Strasse 17, 8404 Winterthur
052 320 22 20, www.baltenspergerbau.ch

HOCHBAU TIEFBAU HOLZBAU
BALTENSPERGER
BALTENSPERGER AG WINTERTHUR

Herren Coiffure

Doris Deragisch

Telefon 052 242 93 31
Römerstrasse 162 • 8404 Oberwinterthur

Kath. Krankenpflege

Notizen der Katholischen Krankenpflege

Matthias Reusser von der Garage Reusser AG übergibt die Autoschlüssel zum neuen VW e-up den beiden Leiterinnen Ruth Torelli (links) und Jacqueline Gartmann von der KKPO.

83. GENERALVERSAMMLUNG

Das hatten wir noch nie: 65% aller Mitglieder interessierten sich für die Traktanden. Über 96% der Teilnehmenden haben den Wahl- und Sachgeschäften zugestimmt. Weshalb wir das so genau wissen? Tja, Corona lässt grüssen! Nachdem wir anfangs März die Einladung mit den üblichen Unterlagen fristgerecht zugestellt haben, mussten wir die geplante GV vom 31. März kurzfristig verschieben. Als der Lockdown kein Ende nehmen wollte, liessen wir erstmals in der Vereinsgeschichte über die wichtigsten Traktanden schriftlich abstimmen. Die vorgesehene Statutenrevision wurde verschoben. Im Vorstand kam es zu einem Wechsel: Katharina Ruckstuhl führt als Qualitätsverantwortliche die Arbeit von Heidi Fischer weiter, die nach neun Jahren gesundheitsbedingt ihr Amt niederlegte. Zwischenzeitlich ist Heidi Fischer völlig unerwartet gestorben. Ihr Einsatz wird an der 84. GV gewürdigt: Hoffentlich erlaubt uns die Pandemie die Mitglieder am Dienstag, 20. April 2021 persönlich zu begrüssen.

VW E-UP

Die Rückstellungen wurden rechtzeitig getätigt, denn geplant war es schon lange: Unser Eintritt ins «elektrische» Fahrzeitalter. Matthias Reusser von der gleichnamigen Garage in Oberi offerierte uns vor den Sommerferien einen neuen VW e-up zu einem günstigen Preis. Doch gut Ding will Weile haben! Nachdem am Garagenplatz die passende Ladestation installiert und die Mitarbeiterinnen instruiert worden waren, wurde das Auto am 2. September übergeben. Seither steht es nun täglich für den Besuch bei den Klientinnen und Klienten im Einsatz, auch zur Freude der Fahrerinnen. Zitat einer Mitarbeiterin: «Ich durfte heute das erste Mal mit dem neuen Auto fahren und hatte richtig Freude daran.» Nun sammeln wir mit dem VW e-up Erfahrungen, um beim nächsten Autoersatz diese Erfahrungen berücksichtigen zu können.

NEUES SOFTWARE-PAKET AB 2021

Unsere betriebsinterne Software ist in die Jahre gekommen. So nahmen wir auch gesetzliche Anforderungen zum Anlass, auf den 1. Januar 2021 zum führenden Branchenvertreter für Spitex-Software in der Deutschschweiz zu wechseln. Das heisst im Klartext auch: Weniger Papier und mehr Elektronik. Bis es soweit ist, bedeutet es noch viel Aufwand hinter den Kulissen, verbunden jedoch mit der Hoffnung, dass die Kinderkrankheiten in der Einführungsphase gering sind und nachher ein speditiveres Arbeiten möglich sein wird. Für unsere Klienten ändert sich nichts!

Paul Reichmuth, KKPO

Überall für alle
SPITEX
Kath. Krankenpflege Oberi

Quellenhof Stiftung

Kaffee und Kuchen geniessen im Kafi Theodor

Seit Anfang September heisst das neue Kafi Theodor seine kleinen und grossen Gäste willkommen. Perfekt in der kalten Winterzeit bietet es einen gemütlichen Treffpunkt für das Quartier Neuhegi.

Das Kafi Theodor ist mit den vielen Pflanzen, die das Innere dekorieren, eine Oase zwischen den grossen Betonblöcken. Neben den typischen Kaffee-Tischen gibt es auch eine gemütliche Lounge-Ecke mit Sofas und bequemen Sitzen. Das Kafi ist der perfekte Ort, um zur Ruhe zu kommen, sich kulinarisch verwöhnen zu lassen und seine Nachbarinnen und Nachbarn bei einem feinen Kaffee zu begegnen. Das war auch die Idee hinter dem Projekt: einen Ort der Begegnung und Gemeinschaft im Quartier zu schaffen.

FÜR ALT UND JUNG

Das Kafi Theodor liegt im Herzen des neu eröffneten Generationenwohnens «TownVillage», ein Dorf mitten in der Stadt, und wird von der Quellenhof-Stiftung betrieben. Es befindet sich in der Nähe vom Spielplatz im Eulachpark und ist ideal für Eltern auf der Suche nach einer kurzen Pause und Erholung. Die Mütter oder Väter geniessen einen Kaffee und für die Kleinen gibt es einen feinen Bamboccino. In der Sofa-Ecke können die Kinder Köfferchen entdecken, in denen sich lustige Spiel- und Malsachen befinden, während die Eltern sich unterhalten.

VIELFÄLTIGES ANGEBOT ZU FAIREN PREISEN

Das Kafi bietet neben dem selbstgerösteten Kaffee und weiteren typisch warmen Getränken auch feine Backwaren und Kuchen an. Ausserdem verfügt es über ein kleines, aber feines Frühstücks-, Mittags- und Apéro-Angebot. Das alles zu fairen Preisen. Dieses breite Angebot macht einen Besuch zu jeder Tageszeit lohnenswert.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Das Theodor-Team freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9 bis 20 Uhr
Kafi Theodor, Barbara-Reinhart-Strasse 18
8404 Winterthur
Die aktuelle Menükarte und weitere Infos finden Sie unter: www.kafitheodor.ch

Sidonia Hämmig, Mitarbeiterin Kommunikation

Unser Küchen-Chef empfiehlt:

Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elgger**küchenlifting eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können: Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türenausstellung
Samstagvormittag geöffnet, gratis P

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

IG Rychenbergstrasse

IG RYCHENBERGSTRASSE

Der öffentliche Verkehr in Oberi im Jahr 2035

Wie wird sich der öffentliche Verkehr in Oberi entwickeln? Stadtbus gibt am 21. Januar 2021 an einer Infoveranstaltung Auskunft. (Foto: Toni Patscheider)

Massiv mehr Passagiere: Das ist die Prognose für den öffentlichen Verkehr in Oberi und in ganz Winterthur. Wie will Stadtbus diese Pendlerströme bewältigen? Die IG Rychenbergstrasse lädt ein zu einer Infoveranstaltung mit Stadtbus und dem Tiefbauamt.

Stadtbus Winterthur hat vor zwei Jahren erstmals eine städtische Verkehrskonferenz durchgeführt. Zweimal pro Jahr werden seither die Ortsvereine von Winterthur und in Verkehrsfragen aktive Gruppierungen eingeladen, Informationen aus erster Hand zu erhalten und sich über aktuelle Probleme und Anliegen auszutauschen. Die Interessengemeinschaft (IG) Rychenbergstrasse, die sich seit mehr als 20 Jahren für die Verkehrsberuhigung auf der Rychenbergstrasse engagiert, nahm mit einer Vertretung an den bisherigen drei Verkehrskonferenzen teil.

VIEL MEHR PASSAGIERE

Im Februar 2020 präsentierte Stadtbus Winterthur anlässlich der dritten Verkehrskonferenz ihre Angebotsstrategie für 2035 und 2045/50. Die Experten rechnen bis dahin mit einer massiven Zunahme der Passagiere im öffentlichen Verkehr. Deshalb wurde eine Strategie entwickelt, wie die künftigen Verkehrsströme in der Stadt Winterthur bewältigt werden können und wie sie sich an die S-Bahn und den Fernverkehr anbinden lassen.

Von den geplanten Massnahmen ist auch Oberwinterthur betroffen: einerseits durch Massnahmen im Fahrplan mit dem Ziel, neben dem Hauptbahnhof mit den Quartierbahnhöfen Oberwinterthur und Grüze weitere Umsteigemöglichkeiten zum S-Bahnsystem zu schaffen, und anderseits mit Massnahmen auf den Buslinien 1 und 10.

INFORMATION AUS ERSTER HAND

Damit sich die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberi über das künftige Angebot orientieren können, organisiert die IG Rychenbergstrasse eine öffentliche Infoveranstaltung. Fachleute von Stadtbus Winterthur werden die Angebotsstrategie 2035 und 2045/50 mit Schwergewicht Oberi erläutern. Zusätzlich informiert ein Experte aus dem Tiefbauamt über die Realisierung der Querung Grüze (Busbrücke). Im Anschluss stehen die Fachleute für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Die IG Rychenbergstrasse lädt alle Interessierten zu dieser Infoveranstaltung herzlich ein. Sie findet statt am **Donnerstag, 21. Januar 2021 um 19.30 Uhr im Mülisaal an der Hegifeldstrasse 4, 8404 Winterthur.**

Noch ist unklar, wie die Corona-Schutzmassnahmen im Januar aussehen werden. Deshalb ist zur Teilnahme an der Infoveranstaltung eine Anmeldung notwendig. Melden Sie sich auf der Website www.ig-rychenbergstrasse.ch an oder schriftlich mit Angabe von Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer bei Klaus Eisele, Ruchwiesenstrasse 60, 8404 Winterthur. Anmeldungen sind möglich bis am 10. Januar 2021. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Nutzen Sie diese spezielle Gelegenheit zur Information aus erster Hand!

Klaus Eisele und Toni Patscheider
Vorstandsmitglieder der IG Rychenbergstrasse

Schule Oberi

Die digitale Schule

LOADING... DIE DIGITALE SCHULE

Meine Kinder bewegen sich so mühelos im digitalen Raum, dass ich regelmässig neidisch werde. Dabei bin ich gemäss Definition ein «Digital Native», also eine Person, die in der digitalen Welt aufgewachsen ist und sich daher gut mit der Technologie zurechtfinden sollte. Aber meine erste Erinnerung an eine neue Technologie war die Compact Disk. Zu meiner Zeit machten wir Präsentationen an unserer Schule mit einem Hellraumprojektor und den ersten Computerraum an einer Schule betrat ich als Teenager. Und doch stellte sich die Volksschule damals wie heute den Herausforderungen den technischen Fortschritt in den Unterricht zu integrieren. Und die aktuellen Projekte sind umfangreich und brauchen ein Zusammenspiel vieler Beteiligten.

DIE DIGITALISIERUNG ERGÄNZT DAS LERNEN

«Es ist nicht unser Ziel mittels Digitalisierung den Unterricht nach Hause zu bringen, sondern die Vorteile der Digitalisierung im Unterricht zu nutzen», sagt Lisa Colombo von der Mittelstufe am Schulhaus Rychenberg. Lisa Colombo ist Klassenlehrperson einer 4. Klasse und für die Schule Rychenberg die «Beauftragte Schule & Computer» (BSC). Als BSC steht sie in engem Austausch mit der Abteilung «Schule und Computer» (Schu::Com) der Stadt Winterthur und unterstützt das Voranbringen der Digitalisierung an der Schule.
Die drei Mittelstufenklassen an der Schule Rychenberg teilen sich aktuell 18 Tablets und jede Klasse besitzt fünf Laptops. Damit werden Lernprogrammen auf Plattformen wie «Schabi» (Schule am Bildschirm) oder dem Lehrmittelverlag genutzt und so eröffnen sich neue Möglichkeiten des Lernens. Moderne Lernsoftware bietet Übungen in verschiedenen Formen und Schwierigkeitsgraden und kombiniert das Lernen mit spielerischen Elementen wie Highscores, Ranglisten oder Auszeichnungen. Viele Lernprogramme passen sich zudem den individuellen Fortschritten der Schülerinnen und Schüler an, so dass gezielt an Stärken oder Lücken gearbeitet werden kann.

DIE DIGITALISIERUNG VERÄNDERT DEN UNTERRICHT

Die Digitalisierung hat über Lernprogramme hinaus das Potential den Unterricht zu verändern. Ein schönes Beispiel hierfür ist das Konzept des «Flipped Classroom». Dabei werden Einführungen in ein neues Thema digital verfügbar gemacht. Da Fragen zu einem neuen Thema meist erst auftauchen, wenn alleine zu Hause an den Übungen gearbeitet wird, kann dies schnell zu Leerlauf und Frustration führen. Die Lösung vom «Flipped Classroom» ist die Theorie nach

Hause und die Übung in die Schule zu verlegen. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten die Theorie zu einem Thema mittels einem Video als Hausaufgabe, das Gelernte wird dann in der Schule geübt und angewendet. So kann bei dem Teil, bei dem die meisten Fragen auftauchen die Lehrperson konkret weiterhelfen.

WAS DIE DIGITALISIERUNG SONST NOCH KÖNNTE

Schon heute haben alle Schülerinnen und Schüler in Winterthur einen eigenen Zugang zu Microsoft Office 365. Dies ermöglicht den digitalen Austausch unter Gruppen. Man kann über diese geschützte Plattform an gemeinsamen Dokumenten arbeiten, untereinander chatten oder virtuelle Meetings durchführen. «Alleine dieses Angebot birgt viel Potential, welches es zu nutzen gilt», sagt Maya Steffen, Schulleiterin der Sekundarschule Wallrüti, und liefert gleich ein simples aber sehr einleuchtendes Beispiel: «Anstelle von Brieffreundschaften mit Schülerinnen und Schülern aus der Westschweiz können wir in Zukunft einen regelmässigen virtuellen Austausch pflegen.»
Auf den Sommer 2021 ist geplant, dass jede Sekundarschülerin und jeder Sekundarschüler in Winterthur mit einem eigenen Tablet ausgestattet wird. Maya Steffen begrüsst diesen Schritt der Stadt Winterthur, denn es erhöht die Chancengerechtigkeit, da nicht alle Schülerinnen und Schüler im gleichen Ausmass zu Hause auf eigene Computer oder Tablet zurückgreifen können. Das hat der Corona-bedingte Fernunterricht deutlich gezeigt. Zudem könne mit dieser Grundausstattung auch das «Blended Learning» (auf die Bedürfnisse der einzelnen Schülerinnen und Schüler angepasster Mix aus analogem und digitalem Lernen) vermehrt eingesetzt werden. Aber noch fehlen dazu einzelne technische Komponenten, wie zum Beispiel ein Learning Manage-

ment System, um Aufgaben zur Verfügung zu stellen und die Möglichkeit, dass Schülerinnen und Schüler Lösungen von ihrem Tablet an die Wandtafel projizieren können.

WO DIE DIGITALISIERUNG AN IHRE GRENZEN STÖSST

Häufig stossen wir aber bei der technischen Umsetzung an Grenzen. Das beginnt bereits beim WLAN. So wurde zum Beispiel gerade erst kürzlich entschieden, dass Kindergärten mit WLAN ausgestattet werden dürfen. Es wird nun aber noch eine Weile dauern, bis dies an allen Orten umgesetzt werden kann. Aber auch ohne WLAN nutzen die Kindergartenlehrpersonen digitale Helfer, um Medienbildung zu betreiben oder gezielt einzelne Themen zu unterstützen. «Der Einsatz von digitalen Elementen im Kindergartenunterricht ist aufwendig und muss ganzheitlich vorbereitet werden», sagt Clarisse El Saghe, Lehrperson am Kindergarten Unterwegli. Die Erlebniswelt von Kindergartenkinder ist durch das Handeln und Erleben bestimmt. Ein Tablet oder Computer hat nicht denselben Effekt und ist für die Kinder auch weniger attraktiv.

Aber auch auf anderen Stufen sind noch nicht alle Fragen zur Digitalisierung restlos geklärt. Das beginnt bei der simplen Frage inwieweit man die aktuell steigende Bildschirmzeit bei Kindern und Jugendlichen in der Schule noch weiter steigern will und geht bis zur komplexen Frage der Finanzierung der Lehrmittel, da neben der analogen Bücher und Hefte nun eben auch die Software gekauft werden muss. Doch wir sind überzeugt: Die Digitalisierung eröffnet viele Möglichkeiten und Chancen und es ist ein wichtiges Element für ein vielfältiges Lernen, das unsere Kinder gut auf die Zukunft vorbereitet.

Liebe Grüsse
Christoph Baumann und Patrick Brunner

Vorankündigung

Eltern-Informationsabend zum Eintritt in den Kindergarten. Für die Eltern, deren Kinder im August 2020 in den Kindergarten eintreten, ist ein Informationsabend geplant:

Donnerstag, 25. Februar 2021 im reformierten Kirchgemeindehaus in Oberwinterthur

Die Einladung mit den Angaben zu den Sicherheitsmassnahmen bezüglich Corona wird mit der Anmeldung für den Kindergarten im Januar 2021 verschickt.

Malergeschäft
CDC
Ihr Kundenmaler für
sämtliche Renovationsarbeiten
Carlo De Coppi
Hegifeldstrasse 1b
8404 Winterthur
Telefon 052 242 60 20

Wie Oberianer leben

«Der Christbaum-Mann»

Während der Adventszeit bis zum Dreikönigstag ist der Lichterbaum beim Dorfbrunnen Oberi, seit jeher ein schöner Brauch. Im Dorfkern bildet er den feierlichen Rahmen zur Weihnachtszeit. Für Auswahl, Absägen, Transport, Aufbau, Lichterschmuck, Überwachung, Rückbau und Entsorgung sind einige Leute besorgt. Einer in diesem Team ist unser Oberianer und Christbaum-Mann Stefan Tauss. An einem regnerischen Samstagmorgen Ende September erzählt er mir seine Geschichte beim Dorfbrunnen, dem Ort des Geschehens.

PORTRAIT

Stefan Tauss (62, ledig) ist in Oberi aufgewachsen und auch hier zur Schule gegangen. Die Stifti hat er als Elektromonteur absolviert. Relativ früh ist er anschliessend beim Stadtwerk «gelandet». Dort arbeitet er schon bald 40 Jahre bei der Abteilung Öffentliche Beleuchtung quasi als Universalgenie. Vom Herumkriechen in Löchern bis zur Montage von Lampen, macht er einfach alles. Sein grosses Hobby ist die Eisenbahn. Zur Zeit ist er an der Planung einer Modelleisenbahn-Anlage. Im gemieteten Raum ist er am Füllen von Kästen mit Material. Daraus baut er dann seine Anlage. Seine berufliche Ausbildung kommt ihm dabei sehr zustatten.

FRÜHER

Ruedi Strehler fragte damals Stefan an, ob er nicht mithelfen möge. Früher holte man den Baum mit dem Lastwagen selber. In der Regel im Forstgarten im Lindbergwald. Am Vormittag machte man den Transport, am Nachmittag die aufwändige Schmückung mit elektrischen Kerzen, mittels gemieteter Hebebühne.

Der Strom wird vom Anschluss der Strassenbeleuchtung bezogen.

HEUTE

Mangels geeigneter Christbäume im Forstgarten, wird der Baum heute direkt von Stadtgrün angeliefert und gestellt. Unser Christbaum-Mann mit seinem Team müssen den Baum nur noch schmücken. Zusammen mit Dani Welter lancierte Stefan Tauss die moderne und ökologische LED-Beleuchtung am Weihnachtsbaum. Und auch die neue elektrische Speisung. Statt aus den Strassenlampen, wird der Strom neu einfach und sicher vom Anschluss der Strassenbeleuchtung bezogen. Zusammen mit dieser wird so auch die Baumbeleuchtung ein- und ausgschaltet. Vom 1. Advent bis zum 6. Januar. Ein paar Tage später wird der Christbaum dann zurückgebaut. Die Arbeiten bestehen aus Beleuchtung abnehmen, Baum zersägen und ein grosses Bündel machen, das Stadtgrün dann entsorgt. Manchmal kommen auch Leute und fragen nach den Ästen für ihren Garten oder dem Stamm für Brennholz.

TEAM

Stefan wird in der Regel unterstützt durch Dani Welter und seiner Frau Adelina sowie Andi Müller und seinem Vater Res und weiteren Personen vom OVO-Vorstand.

Hoch auf der Hebebühne werden die LED-Lichter montiert.

MÜHSAMES UND SCHÖNES

Bei Hudel- und Sauwetter ist es sehr unangenehm auf der Hebebühne zu stehen und zu schmücken. Dann denkt man an die vielen schöneren Abende, an denen die Bevölkerung von Oberi sich an den Baumlichtern erfreuen darf.

DANK UND WÜNSCHE

Lieber Stefan, wir danken dir für deine Schilderungen als Christbaum-Mann und wünschen dir alles Gute.

Übrigens: Der Vorstand des Ortsvereins Oberi hofft, dass sich in der Advents-Zeit trotz der Covid-19-Situation Einwohnerinnen und Einwohner an den Lichtern des Baumes erfreuen möchten. Ein Abend-Spaziergang in der Dunkelheit durchs Dorf zum Weihnachtsbaum, tut Körper und Geist gut. Wer weiss, vielleicht ergeben sich um den Baum sogar spontane Treffs. Natürlich unter Einhaltung der Corona-Vorschriften.

Bericht: Werni Müller
Bilder: Thorsten Summer

Der Lichterbaum darf dieses Jahr den Weihnachtsmarkt (abgesagt) leider nicht überstrahlen.

HKOW
Holzkorporation
Oberwinterthur
gegr. 1832

Christbaumverkauf

am

Samstag, 19. Dezember 2020

von 09.00 bis 12.00 Uhr
beim Forsthaus Lindberg

Um 09.00 Uhr singt der Waldkindergarten und das Tor beim Forsthaus wird geöffnet.
Wählen Sie Ihren Baum aus heimischem Wald.

Auch in diesem Jahr:
Kaffeestübli zum Forsthaus
Geöffnet ab 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Der Ertrag kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute.

S' gibt Tee, Kaffee, unseren *Försterkaffee*, feinen selbstgebackenen Zopf, Kuchen etc.

Sie sind ganz herzlich eingeladen,
s'het so lang's het!

Anhaltspunkt

Filmabend «Platzspitzbaby» Zmorge-Buffet

Bildnachweise: ©ascot-elite.ch/Steve Buissinne–pixabay.com

PLATZSPITZBABY (CH, 2020, 98 Min.)
Film und anschliessende Diskussion mit Zeitzeugin
Freitag, 22. Januar 2021 um 19.30 Uhr, im Anhaltspunkt, Ida Sträuli-Strasse 91

Zum Film:
Frühling 1995: Nach der Auflösung der offenen Drogenszene in Zürich ziehen die elfjährige Mia und ihre Mutter Sandrine in ein idyllisches Städtchen im Zürcher Oberland. Doch das neue Zuhause ist für Mia kein Paradies. Denn Sandrine ist schwer drogenabhängig und hätte niemals das Sorgerecht erhalten dürfen. Mia flüchtet sich in eine Fantasiewelt mit einem imaginären Freund. Mit ihm unterhält sie sich in den einsamen Stunden und schmiedet fantastische Pläne für ein Inselleben mit ihrer Mutter, fernab der Drogen. ln einer Kindergang, deren Mitglieder aus ähnlich schwierigen Verhältnissen stammen, findet Mia außerdem eine Art Ersatzfamilie und immer mehr auch die Kraft, sich gegen ihre alles beherrschende Mutter aufzulehnen. Der Film ist inspiriert durch das Buch «Platzspitzbaby» von Michelle Halbheer & Franziska K. Müller.

Zu Gast:
Eva Polli ist als Zeitzeugin an diesem Abend mit dabei. Im Anschluss an den Film erzählt sie von ihrer damaligen Arbeit als Streetworkerin am und um den Platzspitz und dem von ihr initiierten niederschwelligen Angebot für drogenabhängige und teilweise in der Prostitution tätige Mütter.

Eintritt frei – Anmeldung bitte bis Do, 21. Jan. an anhaltspunkt@kath-winterthur.ch

---

NEU – ZMORGE-BUFFET
immer am 2. Donnerstag im Monat
von 7.30 bis 10.00 Uhr
CHF 10 inkl. 1 Heissgetränk & 1 Orangensaft
nur mit Anmeldung bis Dienstag
an anhaltspunkt@kath-winterthur.chNächste Daten:
10. Dez. 2020, 14. Jan, 11. Feb. 11. März 2021

Barbara Winter, Anhaltspunkt Neuhegi

TV Oberi Faustball

Kurze Sommersaison und Vorbereitung Hallenmeisterschaft

ENDE EINER KURZEN SOMMERSAISON UND VORBEREITUNG AUF DIE ANSTEHENDE HALLENMEISTERSCHAFT
In der verkürzten Sommermeisterschaft kämpfte die erste Mannschaft des TV Oberwinterthur vom ersten bis zum letzten Spieltag gegen den Abstieg. Stark ersatzgeschwächt konnte an der letzten Meisterschaftsrunde in Elgg kein Sieg eingefahren werden und Oberi 1 landete mit vier Punkten auf dem achten Schlussrang. Dies reichte knapp, um den Abstieg in die 1. Liga zu verhindern. Besser platziert war die zweite Mannschaft vor dem Schlussspieltag in der 2. Liga. Leider musste man zum Abschluss der Saison zwei Niederlagen einstecken, womit Oberi 2 auf dem fünften Platz landete. In Anbetracht der dünnen Personaldecke (einige Spieler musste man im Verlaufe der Saison an die erste Mannschaft abgeben) wurde aber eine respektable Leistung gezeigt. Das Highlight der Saison lieferte Oberi 3 in der 3. Liga. Dank zwei Siegen an der letzten Runde stiess die arrivierte Truppe noch auf den ersten Platz vor und sicherte sich somit den Meistertitel. Dies war durchaus kein Zufall, war die Mannschaft doch über die ganze Saison konstant in der Spitzengruppe vertreten. Ebenfalls zu Ende gegangen ist die Meisterschaft bei den Senioren. Die beiden Teams des TVO zeigten einen erfreulichen Auftritt an der Schlussrunde und beendeten die Meisterschaft im Mittelfeld der stärkeren Gruppe 'A'.

Wie gewohnt nahm der TV Oberwinterthur auch an der Nachwuchsmeisterschaft teil, wo die letzte Runde noch zu spielen war.
Sowohl bei den U10 als auch bei den U12 landete Oberi auf dem starken vierten Platz und konnte somit die aufsteigende Tendenz der letzten Saisons weiter bestätigen. Mit ein bisschen Glück ist in Zukunft auch ein Platz auf dem Podest in Reichweite.
Bereits abgeschlossen war die Saison bei den U14, welche Oberi auf dem hervorragenden zweiten Platz beendete. Damit qualifizierte man sich souverän für die Schweizer Meisterschaft, die im September in Diepoldsau ausgetragen wurde. Unterstützt durch zwei Spielerinnen aus Töss, präsentierte sich der Nachwuchs des TVO auch dort stark und erreichte den sechsten Schlussrang. Dieses Ergebnis ist hoch einzuschätzen und macht Hoffnung für die nächsten Jahre.
Mit dem Abschluss der Sommersaison stehen nun bereits die Vorbereitungen für die Hallenmeisterschaft auf dem Programm. Wie gewohnt werden sich die Teams von Oberi an den Turnieren im Rennweg und in Waldkirch auf den Meisterschaftsbetrieb vorbereiten.
Der TV Oberwinterthur wird mit einem Team in der NLB, zwei Teams in der 3. Liga, einer 4. Liga-Mannschaft sowie einem Seniorenteam in der Meisterschaft an den Start gehen. Wie in den vergangenen Jahren auch, wird Oberi zudem mit verschiedenen Nachwuchsteams um die Medaillen kämpfen. Die erste Mannschaft hat sich den Klassenerhalt in der NLB zum Ziel gesetzt, was in Anbetracht der Personalsituation bereits eine hohe Hürde sein dürfte. Nach Platz 1 und 2 im Vorjahr sind die Erwartungen an die beiden Teams in der 3. Liga auch heuer wieder hoch. Der Aufstieg in die zweite Liga wurde nur aufgrund einer Umstrukturierung in den höheren Ligen verpasst. In der 4. Liga wird Oberi auch in diesem Jahr wieder mit einer jungen Truppe an den Start gehen. Ziel ist es, dass die erzielten Fortschritte auch im Ernstkampf gezeigt werden können. Wenn es gut läuft, sollte der Angriff aufs Podest möglich sein.

Die einzige Heimrunde wird Oberi am 5. Dezember im Rahmen der NLB Meisterschaft im Rennweg austragen.
Berichte, weitere Spieldaten und Informationen sind auf unserer Homepage unter **www.tv-oberwinterthur.ch** zu finden.

Fabio Schiess

Die jüngsten Vertreter von Faustball Oberi zeigten eine starke Saison und beendeten die Meisterschaft bei den U10 auf dem vierten Platz.

Praxis für Zahnprothetik

Zahnprothesen:
Neuanfertigungen
Reparaturen
Implantatgetragene Prothesen
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Christian Wettstein
Dipl. Zahnprothetiker
Römertorstrasse 11
8404 Winterthur

Sportzahnschutz:
Kinder und Erwachsene

Telefon 052 243 14 54

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Haus und Heimbesuche - Parkplatz vor der Praxis

Musik Zentrum

Veranstaltungen, Unterricht, Musizieren

musikzentrumgiesserei.ch

052 222 72 63

Ihr kompetenter Haustechnik-Profi aus der Nachbarschaft

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG + SOLARANLAGEN
Gewerbestrasse 6
8404 Winterthur
www.staehli-haustechnik.ch
Tel 052/242 82 00
Fax 052/242 03 73

Salon Sali
COIFFEUR AM RÖMERTOR

Damen Herren + Kinder
Coiffeur am Römertor
Römertorstrasse 11
8404 Winterthur
Tel. 052 242 50 07

SUNNEGG

sunnegg.ch
d'sunne im härz vo oberi

römerstrasse 159
8404 winterthur
052 242 48 48

Craniosacral Therapie

Adelina Welter
Craniosacral Therapeutin
Römerstrasse 97
8404 Winterthur
Telefon 079 665 58 36
www.adelinawelter.ch

Ein Oberianer für Oberi!

Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?
Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten und dem hohen Engagement habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden. Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir.
Ich freue mich Sie kennenzulernen!

Rainer Huber
Ihr Makler mit Herz und Verstand!
rainer.huber@remax.ch / 079 127 50 50
remax.ch/rainer-huber

RE/MAX Immobilien

WINTERAKTION
Kennen Sie den Marktwert Ihrer Immobilie?
Fragen Sie mich! Ich bewerte Ihre Immobilie bis am 31. Dezember 2020 **kostenlos.**

Bibliothek Oberi

Herbst-Zeit-Lese

Für manche ist Herbst und Winter gleichgesetzt mit Ruhe finden, auf dem Sofa liegen und Lesen oder Schmöckern.
Die einen tun das am Liebsten am Tablet oder Mobiltelefon, die anderen halten gerne etwas fest in der Hand und lieben den Geruch von Papier und Druckerschwärze.

Kennen Sie unser Zeitschriftenangebot?

- Annemarie Wildeisens Kochen
- auto, motor & sport
- Bergliebe
- bike
- Brigitte wir
- Burda style
- Coucou
- Der Spiegel
- Donna
- Einfach Hausgemacht
- emotion
- flow
- Gala
- Garten
- Geo
- Landapotheke
- LandLiebe
- Landlust
- Living at Home
- manuell
- Mein Garten
- Schöner Wohnen
- Schweizer Familie
- Schweizer Illustrierte
- Wandermagazin Schweiz
- Wandern.ch
- wir eltern

Wie Sie sehen, bieten wir einen bunten Mix, geeignet zum Blättern, kreativ oder aktiv werden, aber auch zum Stillen von Wissensdurst oder Neugier.
Die aktuellste Nummer liegt bei uns auf und kann vor Ort gelesen werden. Frühere Nummern leihen wir Ihnen gerne aus. Die Leihfrist beträgt 4 Wochen.
Wie immer gilt: Wenn das Interesse der OberwinterthurerInnen gross genug ist, haben wir Grund neue / andere Titel dazu zu nehmen. Also gilt: Teilen Sie sich doch einfach mit! Zwar sehen wir an den Ausleihzahlen auch, was gefragt ist, aber eben nicht, was noch gefragt wäre.

ELEKTRONISCHE MAGAZINE UND ZEITUNGEN
Für die Liebhaber elektronischer Medien haben wir auf ewinbib zwei Plattformen anzubieten. Auf rb digital finden Sie bekannte Magazine, u.a. Newsweek, Wired, Geo Wissen. Via Pressreader finden Sie Zeitschriften und Zeitungen in allen Sprachen der Welt. Wenn Sie Kontakt zu Nachbarn, Geschäftsfreunden, Kolleginnen haben, wäre das vielleicht einen Hinweis wert. Sie wissen ja, wir wünschen uns vermehrt Kundschaft.

Das eAbo der Winterthurer Bibliotheken ist für Fr. 30.— / pro Jahr zu haben. Für Kundinnen mit einem Standardabo beträgt der Zusatzpreis Fr. 15.— /pro Jahr.
Onleihe Junior ist bis zum 16. Geburtstag gratis

In den letzten Ausgaben der Oberi-Zytig haben wir zu anderen Online-Angeboten auch schon berichtet. Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. In speziellen Fällen verweisen wir gerne auf die Beratungsangebote der Stadtbibliothek. Auf der Website der Winterthurer Bibliotheken finden sich mehr und mehr Anleitungen für Online-Nutzungen. Viel Spass beim Schnuppern und Ausprobieren!

Sämtliche Veranstaltungen der Bibliotheken für dieses Jahr sind abgesagt.
Ihr Team der Bibliothek Oberwinterthur
oder besser gesagt Ihr Tandem Oberwinterthur Hegi (sie merken es an den neuen Gesichtern an unserem Desk)

Öffnungszeiten Weihnachten:
Alle Quartierbibliotheken sind vom 24.12.2020 bis und mit 4.1.2021 geschlossen.

Standschützen Oberwinterthur

News

Liebe Leser,
auch in Corona-Zeiten ist es möglich, ein bisschen Sport zu betreiben und Wettkämpfe zu absolvieren. Alles geht dann halt unter Auflagen und im kleineren Rahmen, aber es geht. Daher kann ich auch in dieser Ausgabe von unseren Anlässen und Highlights berichten.

CHRISTOF CARIGIET SCHWEIZERMEISTER
Dass Christof immer wieder brillante Wettkämpfe abliefert, ist nichts Neues, hat er doch schon Schweizermeistertitel in den Zweistellungswettkäpfen mit dem Standardgewehr, Sturmgewehr 90 und Sturmgewehr 57. Dass er aber diesmal im Liegendmatch mit dem Sturmgewehr 90 reüssieren könnte, kam auch für ihn überraschend. Mit einer 99er-Schlusspasse überholte er noch alle Führenden und beendete den Wettkampf mit hohen 570 Punkten als Sieger. Ferner schaffte Sascha Dünki mit den Rängen 4, 2x5 und 6 vier Diplomränge mit dem Standardgewehr.

DORFGRUPPENSCHIESSEN, VIEL FREUDE TROTZ CORONA
Nach einigem Überlegen führten wir diesen Anlass trotzdem durch. 55 Schützinnen und Schützen aus verschiedenen Oberi-Vereinen und den Standschützen beteiligten sich bei gutem Wetter an diesem Anlass und durften einen gemütlichen Tag erleben. Nebst dem Schiessen war hauptsächlich Gemütlichkeit beim gemeinsamen Grillieren und der Austausch untereinander gefragt. Die Schiessresultate waren für einmal nur Nebensache, es sei denn man wollte beim Fachsimpeln gut dastehen. Der Wanderpreis wurde ganz nach dem Motto «Mitmachen kommt vor dem Rang» verlost. Er ging an die 4. Gruppe des TV Oberi, der sage und schreibe mit 5 Gruppen à 4 Schützen mitmachte.
Kurz noch was zum Schiessen: Das beste Resultat schoss Martin Rubi mit dem Maximum von 60 Punkten vor Marcel Ochsner (59) und Kurt Ochsner (58). Von den Gästen brillierten Remo Bernet (TV Töss) mit 56 und Nico Schiess (TV Oberi), Gusti Dünki (Familie Dünki) und Peter Strassmann (TV Töss) mit je 55 Punkten. Bei den Damen siegte Sara Mosberger (StS Oberi) mit 58 Punkten vor Sabrina Geissler (Familie Dünki) mit 52 und Ivana sowie Anabel Schneeberger, beide vom TV Oberi, mit je 46 Punkten. Im Gruppenwettkampf setzten sich zwei Standschützen-Teams an die Spitze. Es folgen «Familie Dünki» sowie das 3., 5., 2. und 4. Team des TV Oberi.
Ein herzliches Dankeschön allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Helferinnen und Helfern sowie Marcel Ochsner für die einmal mehr tadellose Organisation und als Grillmeister.

WENIGE ANLÄSSE MIT TOLLEN STANDSCHÜTZEN-ERGEBNISSEN
Am Schiterbergschiessen in Andelfingen siegten die Standschützen in der Sektion, wobei sie alle Resultate zählen und auch noch eine 77er-Passe verkraften mussten. Sascha Dünki brillierte mit 99 Punkten (Rang 2 aller Schützen), Martina Nay und Roman Ochsner gelangen 98 Punkte. Den Vogel schoss Urs Mönch mit dem Sturmgewehr 57 ab: Zuerst schaffte er feine 96 Punkte in der Sektion, danach siegte er in der Auszahlung mit hohen 480 Punkten.
Die 99er-Passen haben es anscheinend Sascha Dünki angetan. Am Voletschwiler Schützäträffä hatte er wieder nur 1 Punkt Verlust auf das Maximum. Zusammen mit 453 Punkten in der Auszahlung wurde er Festsieger des Anlasses, mit 0.1 Punkten Vorsprung. «Hed's denn meh brucht?»
Die 2. Runde der Sektionsmeisterschaft beendeten wir mit hohen 98.928 Punkten. Die Bestergebnisse gelangen Doris Keller, Martina Nay, René Homberger und Sven Siegenthaler mit je 98 Punkten. Dies dürfte einmal mehr für den Final der Besten in Thun reichen.
Bei der Witerigs-Meisterschaft wurden 10 der ersten 11 Ränge von Standschützen belegt. Sven Siegenthaler siegte mit 149 von 150 möglichen Punkten vor Marcel Ochsner (147) und Stefan Burri (SV Seuzach; 146). Es folgen die beiden Ordonnanzschützen Martin Geiger und Peter Reinhard mit je 144 Punkten.
Beim Standschützen-Cup holte der erfolgsgewöhnte Sascha Dünki bei den Sportgewehren den Sieg vor Kurt Ochsner und Überraschungsmann Stefan Gubler. Bei den Ordonnanzgewehren gewann Paul Fässler vor Martin Geiger und Martin Ramp.

Auskünfte:
Präsident Marcel Ochsner, Löwenstrasse 5,
8400Winterthur; Telefon: 052 / 212 29 66
Mail: marcel.ochsner@bluewin.ch